



*Informationen der Ursulinenschule Hersel  
Ausgabe Nr. 32 / 28. Mai 2010*

**Liebe Schülerinnen, liebe Eltern,**

die „heiße Phase“ von Abiturklausuren und Zentralen Abschlussprüfungen liegt hinter uns; unsere Schülerinnen von Realschule und Gymnasium haben sich wacker geschlagen!

Danke an alle, die zu den -hoffentlich erfolgreichen- Prüfungen beigetragen haben.

Einige Punkte zu Eurer und Ihrer Information:

Wie schon im letzten Schulboten angesprochen, ist uns wichtig, dass unser schulisches Umfeld ansprechend gestaltet wird. Gerade weil der Umbau unsere Schule beeinträchtigt, halten wir es für wichtig, dass das Schulgelände, insbesondere der Park, für alle sauber und gut nutzbar ist.

Leider haben sich insbesondere in der **Mittagspause am Langtag einige Probleme verschärft:**

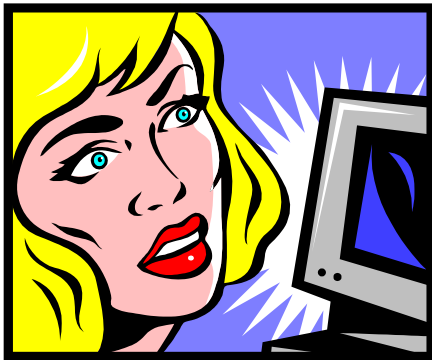
- Sammelbestellungen von Pizzen für Schülerinnen, die das Gelände nicht verlassen dürfen (das ist erst Schülerinnen ab der Klasse 9 mit entsprechendem Ausweis erlaubt), führen zu einem großen, von der Schule nicht mehr zu tragenden Müllberg, sowohl im Gebäude als auch im Park.
- Wir halten zudem die Versorgung unserer Schülerinnen mit Fast Food nicht für angemessen; die Küche bietet ein durchaus ausreichendes Speiseangebot für die Mittagspause.
- Die eingeteilten Aufsichten sind personell nicht in der Lage, neben der ganz normalen Beaufsichtigung auch noch zwei Schuleingänge effektiv so zu kontrollieren, dass nur dazu berechnigte Schülerinnen das Schulgelände verlassen können.

Daraus ergeben sich für uns einige Schritte, die wir gerne ausprobieren wollen, um diese Situation zu verbessern:

1. Der Parkeingang wird in der Mittagspause verschlossen, so dass der Eingang Bierbaumstraße effektiver kontrolliert werden kann.
2. Die (Sammel)bestellung und –anlieferung von Pizzen u. ä. Speisen für den Eigen- und Fremdbedarf ist ab sofort nicht mehr gestattet. Natürlich steht es denen, die das Schulgelände verlassen dürfen, weiterhin frei, sich außerhalb für sich selbst etwas zu essen zu kaufen und es dann in der Schule zu verzehren.
3. Einer Anregung der SV folgend, werden auch die Oberstufenschülerinnen mit einem Ausweis versehen werden, der eine rasche Kontrolle am Schuleingang ermöglicht. In diesem Zusammenhang: Aufforderungen der Aufsichtskräfte ist Folge zu leisten; sie haben z. B. das Recht dazu, einen Ausweis zu kontrollieren.

Uns ist wichtig zu betonen, dass es uns darum geht, mit diesen Versuchen eine für möglichst Viele akzeptable Mittagspause sicherzustellen.

Der Gesetzgeber verlangt im Rahmen des **Datenschutzes**, dass auch alle



Schulangehörigen, ob Lehrer oder Schüler, schriftlich ihre **Einwilligung** geben müssen, wenn für schulische Zwecke im Rahmen von schulischen Arbeitsgemeinschaften, Projekten und Veranstaltungen Bild-, Ton- und Filmaufnahmen von ihnen gemacht werden. Sie können sich vorstellen, dass es im Interesse unserer Schule liegt, wenn auch zukünftig in Publikationen wie unserer Hauspostille oder unserer Internet-Homepage oder auf Bild- und Stellwänden in der Schule lebendiges Schulleben zu sehen ist.

Deshalb bitten wir Sie um Unterstützung, wenn Sie in den nächsten Tagen über die KlassenlehrerInnen eine entsprechende **Einverständniserklärung** übermittelt bekommen. Frau Falckenberg-Bongarts, als die für die Öffentlichkeitsarbeit zuständige Fachfrau, wird auch in Zukunft sehr sensibel mit den ihr überlassenen Bildern umgehen.

Ein Blick in die Zukunft: Nach dem großen Erfolg in 2010 werden wir auch in der nächsten Karnevalsfreizeit wieder unsere **USST (Ursulinen-Ski-Sport-Tage)** anbieten. Vom 26.2. bis zum 5.3.2011 (Karnevalssamstag) geht es zum zweiten Mal nach Pruggern in der Steiermark. Und der Preis ist € 50,- niedriger als letztes Jahr (Selbstversorgung spart echt Geld!). Die Prospekte für die Schülerinnen folgen in einigen Tagen.



Der **Ursulinenorden** feiert in diesem Jahr sein 475-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass feiern wir natürlich auch, und zwar gleich dreimal: am 1.10.2010 bei einer zentralen Feier der Ursulinenföderation in Dorsten, wo auch unsere Schule vertreten sein wird, vom 27. bis 29. Oktober in der Schule im Rahmen von Projekttagen zum Thema „Ursula“ (dazu mehr in einem späteren Schulboten) und **am 9. Juli 2010 zusammen mit dem Seniorenhaus St. Angela.**

Was erwartet Sie / Euch da?

Alle Freunde des St. Angela-Hauses sind am 9.7. herzlich eingeladen, von **14.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im und um das Seniorenhaus mitzufeiern. Vor allem unsere jüngeren Schülerinnen der **Klassen 5 und 6** haben Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen oder zu vertiefen.

Vor dem St. Angela-Haus wird sich dieses Fest auch „ausbreiten“ und die eine oder andere Klasse kann zum Gelingen durch eine Aufführung oder durch eine andere Aktivität beitragen.

Um 17.30 Uhr findet dann ein gemeinsamer Gottesdienst statt, bei schönem Wetter ebenfalls draußen.

Und dann geht's erst richtig los: mit der Angela-Preis-Verleihung in den Klassen 9 und jet ze müffele un ze süffele!!!

Dieser zweite Teil des Tages findet dann **von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr** statt. Eingeladen sind **alle Kolleginnen und Kollegen, alle Eltern**, die



Lust haben auf ein paar gemütliche Stunden und **alle Schülerinnen von der Klasse 9 bis zur Jahrgangsstufe 12.**

Es beginnt mit der **Verleihung des Angela-Preises an Schülerinnen der Klasse 9.** Der Preis soll nach dem Willen der Stifterin von nun an in der Jahrgangsstufe 9 (bisher Jgst. 10) verliehen werden, um die Wirkung des Preises auf die Schulgemeinschaft zu erhöhen. Bei diesem Punkt (18.00 Uhr bis 18.30 Uhr) ist die **Teilnahme der Klassen 9 eine Unterrichtsverpflichtung.**

**Live-Musik** mit der Gruppe „Les Clocharles“, in der auch unser Kollege Siegfried Powalla mitspielt, garantiert danach gute Laune! Und das Beste: der Sammelerlös für die Musik wird in unsere Haiti-Unterstützung wandern! Les Clocharles verzichten auf ihr Honorar! Das sollte dann von uns honoriert werden....

Natürlich erwarten Sie **Getränke und Gegrilltes**, damit niemand hungrig und durstig nach Hause gehen muss

Es wäre schön, möglichst viele von Ihnen und Euch dort zu treffen!

Frank Wasser

Dr. Karl Kühling

Um zu wissen, für wie viele Menschen wir am Abend sorgen müssen, bitten wir um Rückgabe des u. a. Abschnitts bis zum 11. Juni im Sekretariat:

---

Wir, Fam. \_\_\_\_\_, nehmen mit \_\_\_\_\_ Erwachsenen

und 0 ohne Tochter

0 mit Tochter \_\_\_\_\_ (Kl. \_\_\_\_ {9-12})

am Abend des 9. Juli von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr teil.